

Liebe Eltern, liebe Betreuer,  
wir freuen uns mit Ihnen, dass die von Ihnen beantragte Kommunikationshilfe genehmigt wurde.

Um den Einstieg in die Kommunikation über ein dynamisches Symbolvokabular so erfolgreich wie möglich zu gestalten, ist es sinnvoll, sich vorab ein paar Gedanken zum Aufbau des Vokabulars zu machen. Die Kommunikationshilfe wird erfahrungsgemäß nur dann wirklich genutzt, wenn das Vokabular für den Kommunizierenden sinnvoll ist und die im Alltag erforderlichen Mitteilungen zur Verfügung stehen.

Aus diesem Grund haben wir einen Fragebogen zusammengestellt, mit dem Sie vor der Auslieferung des Geräts schon ein paar Ideen sammeln können, die wir dann gemeinsam in der Einweisung in die Kommunikationshilfe umsetzen können.

Wenn Sie Fragen haben, können Sie uns gerne anrufen oder eine Email schreiben!

Bitte nehmen Sie sich ein bisschen Zeit, um die Fragen zu beantworten bringen Sie den Fragebogen zum Einweisungstermin mit.

Mit freundlichen Grüßen,  
Ihr RehaMedia Beraterteam

## 1. Allgemeine Daten zum Benutzer:

Name:

---

Geburtsdatum:

---

Adresse:

---

Telefonnummer:

---

Email:

---

## 2. Interessen, Hobbies, Lieblingsbeschäftigungen, Lieblingsspiele:

---

---

---

---

Dieser Fragebogen unterliegt Datenschutz nach SGBV - Seite 1 von 3

### 3. Sammeln von Personen aus dem Umfeld:

(Tipp: Sammeln Sie jetzt schon von allen wichtigen Personen Digitalfotos. Besonders gut sind diese später auf dem Display zu erkennen, wenn auf dem Foto nur das Portrait vor einem neutralen Hintergrund, z.B. einer weißen Wand, zu sehen ist. Benennen Sie die Fotos am besten gleich mit den Namen der Personen.)

**Verkleinern Sie die Fotos am besten gleich auf eine maximale Breite von 300 Pixeln.**

Personen aus dem Wohnumfeld/Familie:

---

---

---

---

Personen aus der Einrichtung (Schule/Kindergarten/Tagesstätte u.ä.):

---

---

---

---

Sonstige Personen (weitere Freunde, Therapeuten usw.):

---

---

---

---

### 4. Sammeln Sie Fotos von wichtigen Gegenständen / Orten aus dem Alltag

Verkleinern Sie die Fotos am besten gleich auf eine maximale Breite von 300 Pixeln.

Dieser Fragebogen unterliegt Datenschutz nach SGBV - Seite 2 von 3

**5. Sammeln Sie MP3s mit Lieblingsmusik**

**6. Welches Vokabular wird bereits verwendet?**

(aktiver Wortschatz, ggf. Symbole von bisherigen Kommunikationshilfen, Gebärden usw.)

---

---

---

---

**7. Tägliche Aktivitäten/Situationen (z.B. Essen, Schulpause, Spielen):**

---

---

---

---

**Schreiben Sie auf einem gesonderten Blatt Wörter/Sätze auf, die in diesen Situationen benötigt werden.**

(Diese Liste können Sie sich im Alltag griffbereit aufbewahren und in diesen Situationen ergänzen.)

**8. Schnelle Wörter/Sätze, Redewendungen:**

Welche Wörter/Sätze werden häufig gebraucht und müssen schnell verfügbar sein? (z.B. bitte, danke, geh weg, ich muss zur Toilette usw.)

---

---

---

**9. Falls Umfeldkontrolle verwendet werden soll, welche Geräte sollen angesteuert werden?**

(Fernseher, CD-Player usw.)

---

---